

Indian-Summer

Husky-Woche



Wenn es ab Anfang September in den Morgenstunden kühl wird beginnen wir mit dem Training unserer Hunde.

Sie haben die Möglichkeit aktiv das Training der Hunde mit zu erleben. In dieser Woche werden Sie eine Menge über Huskys erfahren. Es werden erlebnisreiche und spannende Tage für Sie. Sie werden voll integriert, vom Füttern der Hunde über die Pflege der Ausrüstung, vom Einspannen bis zum ausgiebigen Hundestreicheln.

Da es in den frühen Morgenstunden im September schon recht kühl ist, werden wir sie nutzen um die Hunde ein zuspinnen.

Bevor das eigentliche Training beginnt, muss zunächst der Kennel gereinigt werden, frisches Wasser nachgefüllt und das Frühstück für unsere Vierbeiner zubereitet und serviert werden. Erschrecken Sie nicht dabei, wenn Sie morgens von den Hunden empfangen werden die Meisten drücken ihre Freude mit lautstarken bellen und jaulen aus. Da es sich mit einem vollen Magen jedoch schlecht laufen lässt, geben wir den Hunden nun ein wenig Zeit das Futter zu verdauen. Das heißt, jetzt haben wir Zweibeiner Zeit für unser Frühstück.

Je nach Wetterlage werden wir mit den Schlitten oder Trainingswagen fahren. Nach ein wenig Erfahrung und Training werden Sie die Gelegenheit bekommen mit dem Trainingswagen mit zu fahren. Sollte schon ausreichend Schnee (ca. 50 cm) liegen, besteht die Möglichkeit dass sie selbst einen Schlitten lenken werden. In der Regel trainieren wir 4-5 Mal die Woche. Das hängt natürlich vom befinden der Husky ab.

Wenn wir von der Trainingsrunde zurückgekehrt sind, werden die Hunde wieder ausgeschirrt. Es müssen die Pfoten kontrolliert werden und eine Runde ausgiebiges Loben muss natürlich auch sein. Danach ist noch die Ausrüstung dran, welche auf Schäden überprüft und wieder ordentlich verstaut werden will.

Sie werden am Tage Gelegenheit bekommen die Hunde im Freilauf zu beobachten wie sie herumtollen und zusammen spielen oder vielleicht auch miterleben wie die eine oder andere Rangordnung innerhalb des Rudels

festgelegt wird.

Und wenn Sie nachts in ihrem Bett liegen und die Hunde stimmen zum Heulkonzert an, kommen die Erinnerungen an Jack London.

An einen trainingsfreien Tag werden wir uns einige Hunde nehmen und mit ihnen eine Fjällwanderung unternehmen. Sie werden Schwedens höchsten Wasserfall ganz aus der Nähe beobachten können. Und auf dem Rückweg besuchen wir einen Elchpark. Am letzten Abend gibt es eine kleine Abschiedsfeier, bei der Ihnen ein Musherdiplom nach erfolgreichem Bestehen der Husky-Woche überreicht wird.

Aber seien Sie gewarnt!! Nach dieser Woche hat schon den einen oder anderen das so genannte Huskyfieber gepackt, welches sich nur sehr schwer behandeln lässt.

Info:

Mitzubringen sind eine Portion Tierliebe und Outdoorgerichte Kleidung die auch mal dreckig werden darf.

Leistungen:

- Zimmer im Ferienhaus
- Voll-Verpflegung
- Teilnahme am Training und Versorgung der Hunde
- Trekkingtour mit Hund
- Elchsafari
- Musherdiplom

Gruppengröße: 3 - 5 Personen

790,- € pro Person

